P-B-2 Sarah Einzel

Tagesordnungspunkt: 0.P-B Wahl des Bildungsteams



Ihr Lieben,

es ist offensichtlich, dass **Armut** noch immer eine schmerzhafte Realität für viele Menschen darstellt, und der erschreckende **Aufstieg des Faschismus** unsere demokratischen Grundprinzipien angreift. In einer Welt, die von den Auswirkungen des globalen Kapitalismus geprägt ist, stehen wir vor einer Vielzahl von drängenden Herausforderungen. Der Kapitalismus beherrscht nach wie vor die soziale und wirtschaftliche Landschaft, wodurch die Kluft zwischen Arm und Reich immer weiter wächst. Gleichzeitig sehen wir uns mit wiederkehrenden Krisen konfrontiert, sei es in Form von Wirtschaftskrisen oder globalen Pandemien, die die Stabilität unserer Gesellschaften bedrohen.

Straßen aus Zucker? Auch in Ostdeutschland!

In Ostdeutschland zu leben bedeutet für immer mehr Menschen Armut, Arbeitslosigkeit und viel zu oft Perspektivlosigkeit. Denn im Osten spüren wir die Auswirkungen des wirtschaftlichen Wandels und der sozialen Ungleichheit besonders stark.

Ich arbeite **nicht für grüne Politik, sondern für linke Politik**, die die Bedürfnisse und Interessen der Menschen in den Mittelpunkt stellt. In Ostdeutschland, wo viele Menschen die Konsequenzen der desaströsen “Wende” und die damit einhergehende soziale Unsicherheit erlebt haben, gibt es eine starke Sehnsucht nach einer Politik, die auf die Bekämpfung von Ungleichheit und Armut abzielt. Der Osten bietet die Möglichkeit, progressive Ideen und sozial gerechte Politik zu fördern, um das Leben nachhaltig zu verbessern

Europa - mit links!

Der besorgniserregende Aufstieg der Neuen Rechten in Europa ist eng mit den tief verwurzelten Problemen des Kapitalismus verknüpft. Der Kapitalismus spaltet unsere Gesellschaft, führt zu sozialer Ungleichheit und schafft eine Atmosphäre der Entfremdung, in der sich Menschen von ihren Mitmenschen entfernen. Dies schafft einen fruchtbaren Boden für extremistische Ideologien und die Verbreitung von Hass und Vorurteilen. **Bildungsarbeit spielt eine entscheidende Rolle, um diese Zusammenhänge aufzuzeigen und zu bekämpfen.** Durch Bildung können wir junge Menschen dazu befähigen, die Verbindung zwischen wirtschaftlichen Ungerechtigkeiten und dem Aufstieg des Faschismus zu erkennen. Unsere Bildungsarbeit sollte nicht nur darauf abzielen, die Gefahren des Faschismus aufzuzeigen, sondern auch das Bewusstsein für die Wurzeln dieser Probleme zu schärfen. Wir können junge Menschen dazu ermutigen, aktiv an der Gestaltung eines Europas teilzunehmen, das auf sozialer Gerechtigkeit und Solidarität basiert, und sich gegen die Spaltungen durch den Kapitalismus zu stellen.

Bildung als Schlüssel zur Ermächtigung!

Bildung erweist sich in diesen Zeiten als ein entscheidender Schlüssel zur Veränderung. Sie ermöglicht es uns, die Komplexität dieser Probleme zu verstehen, ihre Wurzeln zu erkennen und konstruktive Lösungen zu entwickeln. Nur durch Bildung können wir die drängenden Fragen unserer Zeit angehen, indem wir Bewusstsein schaffen und Menschen ermächtigen, aktiv an der Gestaltung einer gerechteren und nachhaltigeren Welt teilzunehmen. **Als Teil des jetzigen Bildungsteams und auch darüber hinaus brenne ich dafür, unsere Bildungsarbeit voranzutreiben, um die Welt, in der wir leben, nachhaltig zu verändern und die Grundlagen für eine bessere Zukunft zu legen.**

Meine Leidenschaft für Bildungsarbeit spiegelt sich auch in meiner Ausbildung als Trainer*in in der Grünen Jugend wieder. Diese Ausbildung hat mich nicht nur mit einem breiten Spektrum von Fähigkeiten und Kenntnissen ausgestattet, sondern sie hat auch mein Klassenbewusstsein geschärft und mein Verständnis für die Dynamiken des Kapitalismus vertieft. Kurz: Bildungsarbeit bietet die Möglichkeit, das Klassenbewusstsein im Verband zu stärken, Raum für Selbstermächtigung zu schaffen und uns sprechfähig gegen die herrschende Klasse zu machen.

Im vergangenen Jahr konnte ich sehen, wie viel Selbstwirksamkeit und Aha-Momente man erleben kann, wenn man Veranstaltungen der GRÜNEN JUGEND besucht und versteht, wie eigentlich alles funktioniert, woher Probleme kommen und wie wir sie eigentlich angehen können. Ob nun Frühjahrskongress, Sommerseminare, Sommerakademie oder andere Workshops - **Ich hatte ein hammer Jahr und würde mich freuen, ein erneutes Jahr Teil des Bildungsteams zu sein**. Meldet euch gern bei Fragen!

Herzlichst,
Sarah

Über mich:

- 22 Jahre alt

- keine Pronomen
- studiere in Halle (Saale) im Bachelor Soziologie und Ethnologie
- fotografiere und lese gern, chille mit Tieren und meinen Zimmerpflanzen

Politisches:

- seit 2023: Trainer*in der GJ
- 2022 - 2023 im Bildungsteam GJ
- 2021 - 2022 Landessprecher*in GJ Sachsen-Anhalt
- 2020 - 2021 Sprecher*in GJ Halle (Saale)
- seit 2020 Mitglied der GJ

Fragen?

- Schreib mir bei Instagram unter @sarahe1nzel oder bei Telegram unter @e1nzel

Ich bin Frau, Inter oder Trans und bewerbe mich auf die Plätze für Frauen, Inter und Trans (ja/nein): ja